

Sonntag.... gähn...

und die Aufforderung von "Brutzel Joe" im Kopf...

Urlaub Norge (wo sonst !!?) 2007:

Dieser Urlaub war "Zweigeteilt". Einmal wollten wir uns bei Bruder und Schwägerin für die "Infizierung" bedanken, andererseits natürlich einfach mal wieder Norwegen genießen. Also die erste Woche in unserem "Stammurlaubsplatz" bei Mandal verbracht, viele Fehler gemacht, so wie Navigationssystem benutzt: Zitat Bruder: "Ist was für Idioten!", einen (fast) Meterleng gefangen, Zitat Bruder: "Aber wirklich NUR Glück gehabt" Und ähnliches... hey, und ich mag ihn trotzdem..... die zweie Woche dann alleine.. So, nun geht es ja hier wirklich nicht um Familiengeschichten, sondern um Norge... Kommen wir also direkt zur zweiten Woche: Vor Korshamn, die Häuser auf der rechten Seite vor der Brücke- vielen von Euch bestimmt bekannt!



Das gelbe Haus war "unsers" Mit Dieselschnecke! Das war ein Hauptgrund, weshalb ich mich für dieses Haus entschied!

Die Ankunft am Samstag war herrlich! Ein grosses Haus für uns alleine, einen Panoramablick!



Wir haben wirklich einige schöne (und weniger schöne ;-))) Fische direkt von der Terasse mit Posenmontage gefangen!



Die Einweisung bezüglich Boot und Haus hatte einige Besonderheiten:
Wir hatten der Vermieterin eine wirklich gute Flasche Rotwein zugedacht- dies wurde jedoch entrüestet abgelehnt- mit dem Hinweis "Than can you drink more" ! Schönen Dank, haben wir getan!



Bezüglich Bootseinweisungen habe ich wohl generell "Glück"- irgendwie muss es mir anzusehen sein, dass ich in einem früheren Leben mal Motorenschlosser war.....

"Okay, the Engine: Longer nicht an, you must take this cup, must aufmachen this Hähn (kleiner Ablaßhahn am Dieseltank) and lat the Wasser in the Cup.....Mal absichtlich ein "Denglisch", wie original ;-))))

Okay, und wie starte ich.... "Longer nicht an....."

Ja, verstanden, und wie starte ich nun die Dieselschnecke?

---"Longer nicht an"

JAAA, aber wie---- "Sorry, that was the part of my Husband, but he Died last year...."

Autsch, konnte ich ja nun wirklich nicht wissen, habe aber natürlich ganz schnell die Klappe gehalten! Da ich mittlerweile mit Borks einige Erfahrungen sammeln "durfte", ist natürlich klar, dass ein entsprechender Hinweis des Reisevermittlers fehlte... Zitat: "Oh sorry, but I have told Borks this!!!"

Egal, wie geschrieben, so ein Diesel ist mir von der Wirkungsweise nicht völlig fremd, ;-))) also gab es bald den ersten Knall der Selbstzündung, und ab ging es auf's Wasser!

"Bin gleich zurück, nur mal schnell 'ne Runde drehen"- der Zuruf zu Frauchen....

Es war wirklich Zufall, dass ich eine Pilkrute schon ins Boot gelegt hatte, KEIN Zufall, dass ich die einmal auswarf...



Die ganze Woche haben wir aussergewöhnlich viele Pollacks gefangen, alle zwischen 60 und 80 cm, also keine Riesen, aber wirklich schöne Portionsfische!

Ich wollte mit der Dieselschnecke auch immer mal meinen langjährigen Stammurlaubsplatz Rosfjord besuchen... kam aber nie so weit. Die Kisten waren immer schon vorher voll! Wie gesagt, keine Riesen, aber reichlich guter Fisch!

Ein Erlebnis gab es allerdings.... wir ließen uns am Rand des "Kanals" zwischen Korshamn und dem Festland treiben, die Angeln mit Naturködermontagen -Makrelenfetzen- bestückt, als meine Frau miteinmal aufseufzte: " Nun habe ich schon wieder nicht aufgepasst, ein Hänger!"

Blick zu ihrer Angel- und mit einemmal verbeugte sich die ohnehin schon gebogene Rute noch zweimal! Adrenalin... eigene Angel einholen, Motor ankurbeln- aber so weit kam es leider nicht mehr... Frauchen war einfach zu aufgeregt... die Sache mit der Bremse.... die letzte, gewaltige "Verbeugung" der Angel... tja, war die letzte... für diesen Fisch!

Lustig- und für uns immer in Erinnerung- der Ausruf meiner Frau: "Der zieht mich rein!!!!"

Ich glaube – auch vom Fluchtverhalten her (unters Boot) an einen Heilbutt, will mich aber da absolut nicht festlegen, dafür habe ich auch zu wenig Erfahrung und vor Allem den Fisch nicht selbst an der Angel gehabt.

Mit dem Wetter hatten wir mal wieder Glück, nur ein verregneter Sonntag, ansonsten richtig warm. Was mich auch verleitete zum "schnell mal baden... "



Klar, schnell mal runter von der Dieselschnecke, ins "kühle Nass".... aber WIE KÜHL, das habe ich erst IM Wasser bemerkt... hatte auch vorher in Mandal gebadet – aber DAS hat alles getoppt! Ausserdem, der Grund sah sooo schön sandig aus..... aber leider 4m tief!

So, nun wie heraus kommen??? an der Schnecke hochziehen- nee, zu stressig... also doch etliche Meter zum "Badestrand" schwimmen... und dann den Rest des Tages aufwärmen! Okay, übertrieben....

Ansonsten hatten wir eigentlich fast immer eine Posenangel mit Makrelenfetzen vom Steg aus im Einsatz. Es gab einen nicht zu verachtenden Beifang- auch grosse Makrelen, die sich offensichtlich nicht als "Kannibalen" zu schade waren....

Zum Haus:

Ich habe mich in dem Haus sehr wohl gefühlt, im Gegensatz zu meiner Frau. Die Lage, das unmittelbare "am Wasser" war für mich DAS Kriterium. Die Unsauberkeit, das absolut familienbezogene Ambiente (der Vermieter) die "Seetüchtigkeit" der Dieselschnecke (na ja, es brach auch schon mal eine Planke zur Bilge hin) und der für diese Verhältnisse völlig überzogene Preis von Borks hat Frauchen doch sehr verärgert.

Aber jeder muss selber einschätzen, was ihm wichtiger ist....und das Männer den Staub vor lauter Fischen nicht sehen ;-))))))))))

So, nun mache ich noch fix ´ne PDF aus dem Geschreibsel und hoffe, dass es diesmal mit dem Hochladen funktioniert- wenn nicht, dann wieder Text und Bilder einzeln...

Schönen "Restsonntag"

Jürgen